

Software Engineering I

Lösungsvorschläge zur Klausur vom 08.08.2009

Aufgabe 1

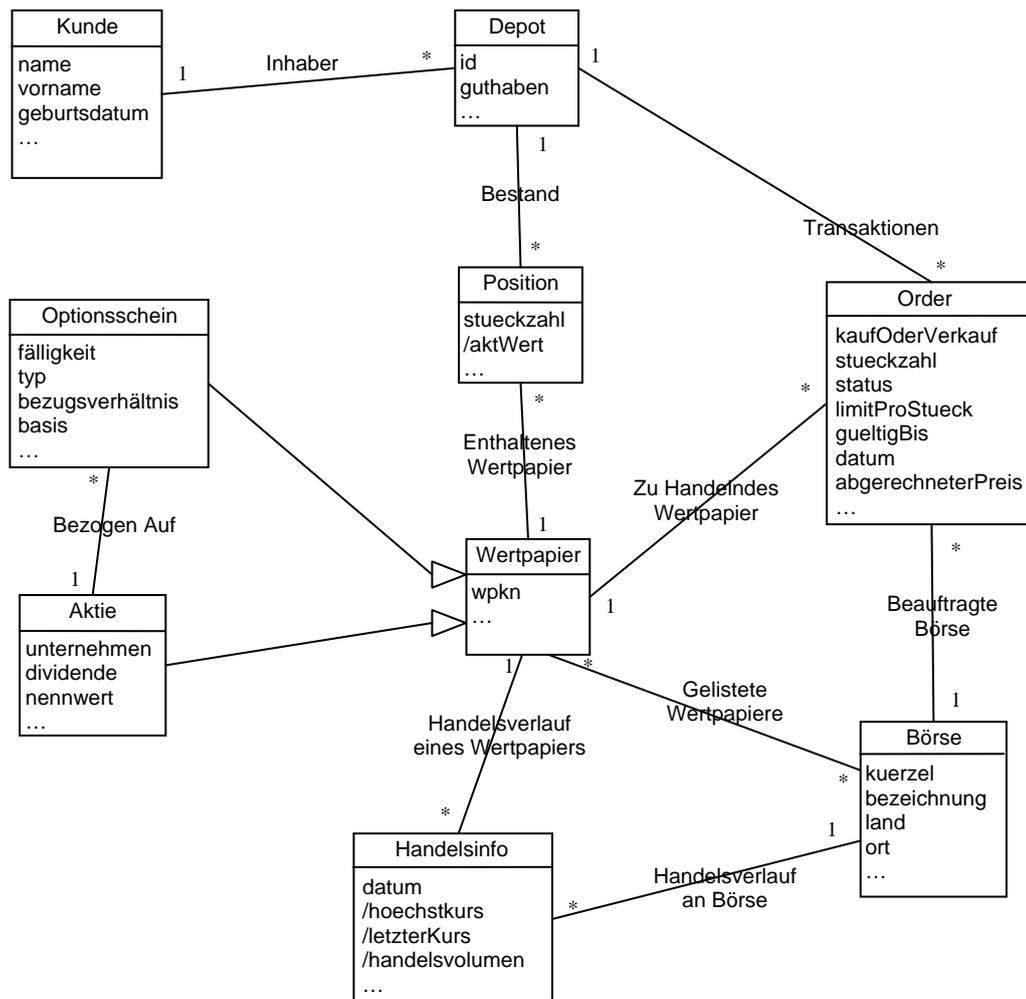


Abbildung 1: Lösungsvorschlag zur Aufgabe 1; Domänenklassenmodellierung

Zwischen der Klasse Depot und der Klasse Position wäre auch eine Komposition denkbar. Gleiches gilt für die Beziehung zwischen Depot und Order.

Anstatt der Klasse Position könnte man auch eine gleichnamige Assoziationsklasse verwenden (bei einer Assoziation zwischen Depot und Wertpapier).

Handelsinfo als Assoziationsklasse zu modellieren, hat einen gravierenden Nachteil. Zwischen einem Wertpapier-Objekt und einem Börse-Objekt könnte dann maximal eine Verbindung bestehen, d.h. man könnte keine Historie vergangener Handelstage abspeichern.

Aufgabe 2

Die echten Ganzes Klassen sind Film und dazu wahlweise Saal oder Sitz (s. dazu Kurstext s. 394). Eine Vorstellung muss in genau 2 VorstellungMengen enthalten sein. Die Multiplizität 0..2 wäre falsch, weil beide zu transformierenden Assoziationen an den entsprechenden Stellen die Multiplizität 1 hat und nicht 0..1.

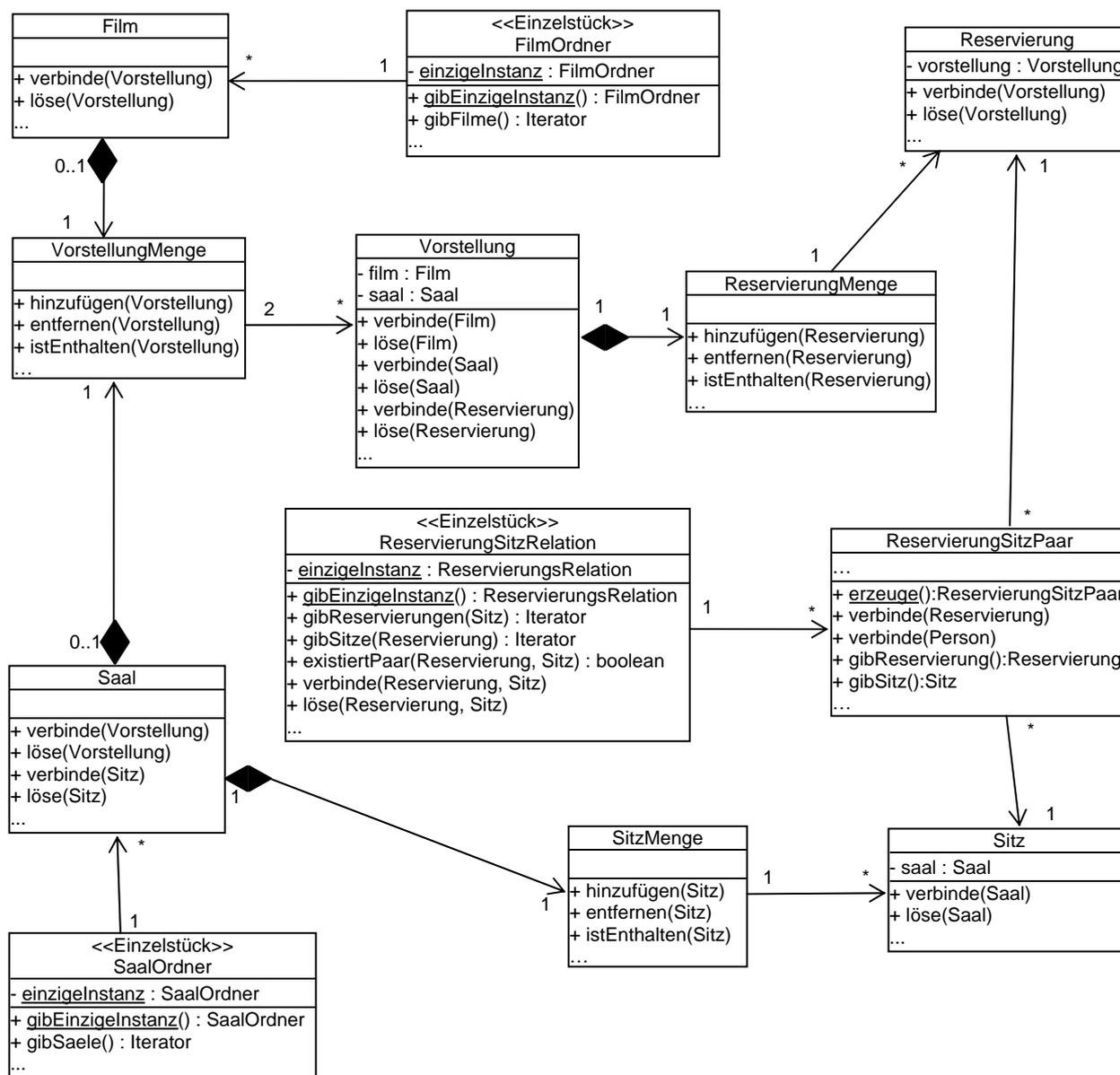


Abbildung 2: Lösungsvorschlag zur Aufgabe 2

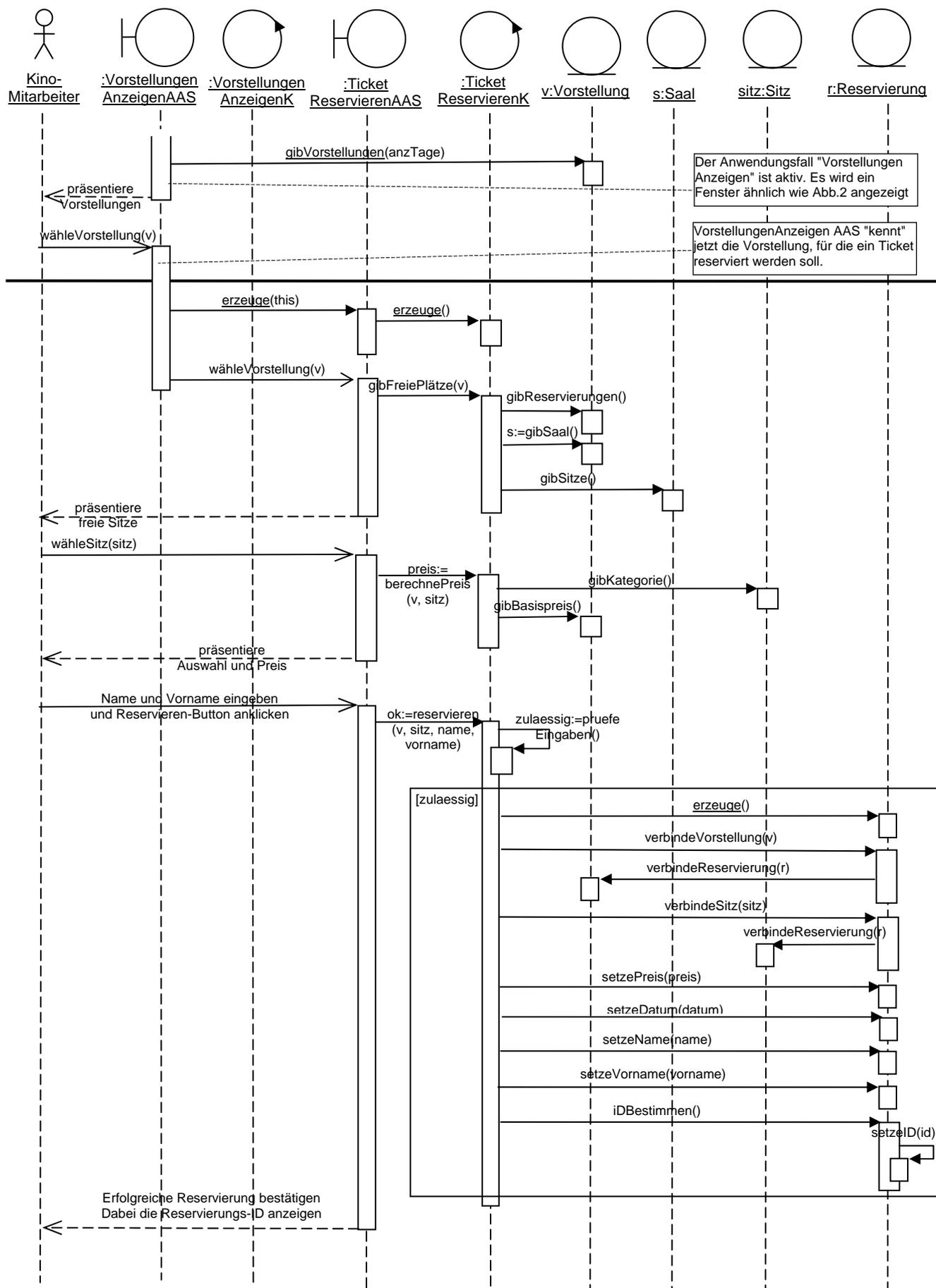


Abb. 3a: Zu vervollständigendes Sequenzdiagramm zur Aufgabe 3

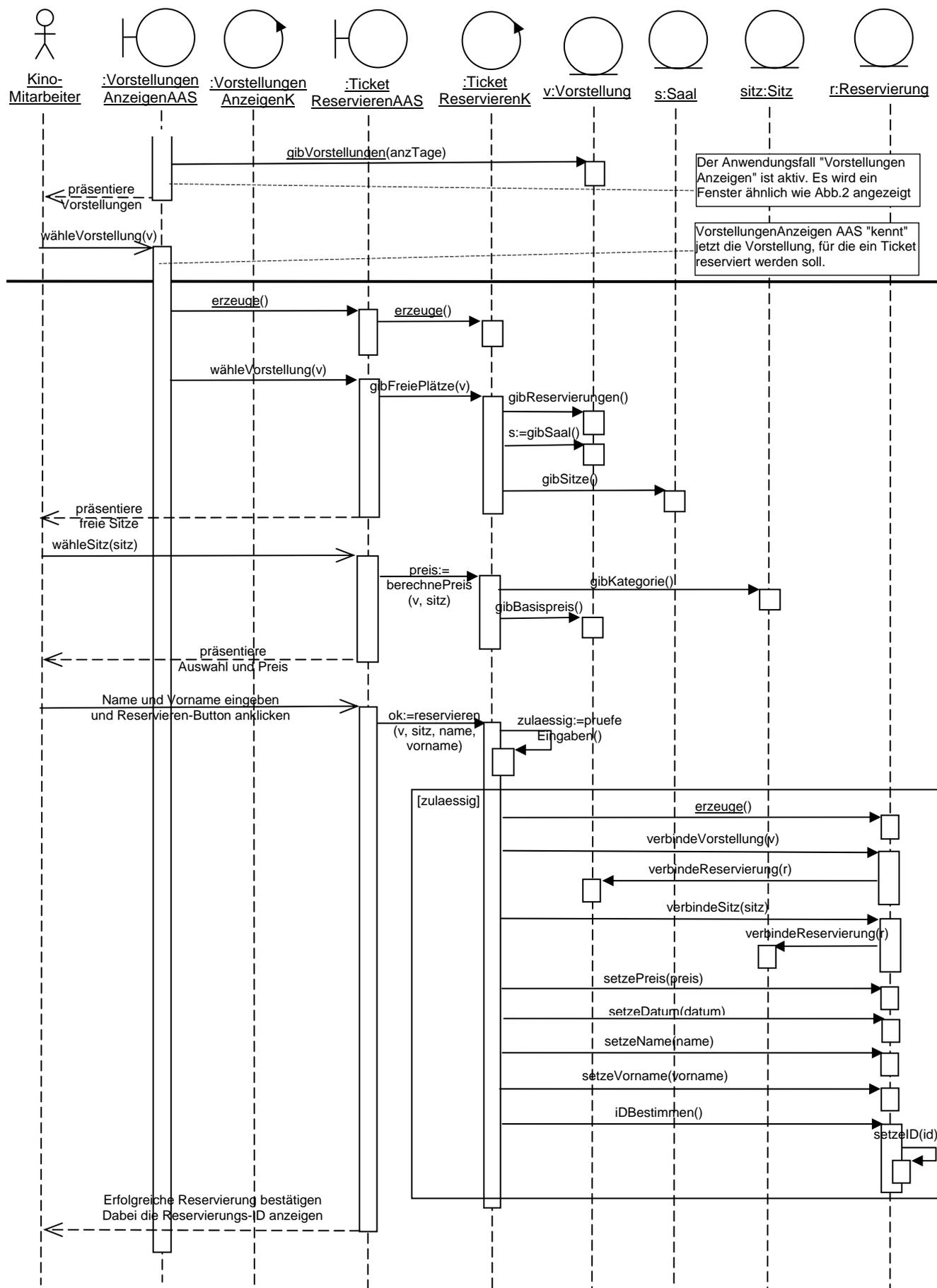


Abb. 3b: Zu vervollständigendes Sequenzdiagramm zur Aufgabe 3